



R290GHT

Standardgüte für Bögen bei Straßenbahngleisen

Beschreibung

Die Schienengüte R290GHT gem. EN 14811:2019 ist eine feinperlitische, wärmebehandelte Schienengüte mit einer Mindesthärte von 290 HBW. Dem „Easy-to-maintain-Ansatz“ folgend, bietet die Güte eine perfekte Balance aus Verschleißbeständigkeit und Eignung zur Aufschweißung.

Anwendungsbereich

Die Güte hat sich vor allem in Mitteleuropa zum absoluten Standard für den Einsatz in Bögen entwickelt.



Ihre Vorteile

- » Gute Eignung für das Fahrkantenauftragschweißen von Rillenschienen
- » Deutlich gesteigerte Gleisliegedauer durch HSH® Wärmebehandlung
- » Reduzierte Geräuschenwicklung durch erhöhten Widerstand gegen Schlupfwellenbildung

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Stahlgüte R290GHT

Dieses Datenblatt gilt für die Stahlgüte R290GHT gemäß EN14811:2019, produziert von voestalpine Rail Technology GmbH, 8700 Leoben-Donawitz, Österreich.

Mechanische Eigenschaften

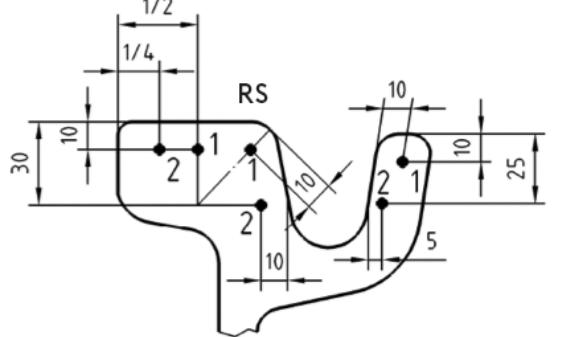
Stahlgüte	Fahrflächenhärte [HBW]	Beschreibung Legierungskonzept	Anwendung	Walzzeichen
R290GHT	290-330	<ul style="list-style-type: none"> » Unlegiert (C-Mn) » Niedriger C-Gehalt » Wärmebehandelt » HSH® Technologie 	<ul style="list-style-type: none"> » Enge Bögen » Auftragsschweißen ohne Vorwärmung 	— — — —

Chemische Zusammensetzung

C [%]	Si [%]	Mn [%]	Cr [%]	P [%]	S [%]	H [ppm]
0,50-0,55	0,15-0,58	1,00-1,25	max. 0,15	max. 0,025	max. 0,025	max. 2,5

Härte

Position	Härte [HBW]
RS	290-330
1	> 290
2	> 270
3	-
4	-



Zugversuch

Zugfestigkeit [MPa]	Bruchdehnung [%]
≥ 960	≥ 10

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und stehen unter product_management@voestalpine.com jederzeit gerne für Rückfragen zur Verfügung. Gerne berät Sie auch Ihr direkter Ansprechpartner vor Ort.